

Liebe Gartenfreunde,

ich sitze gerade im Vereinsheim unseres Ortsvereines Edelmühle, um in Ruhe ein Editorial zu verfassen.

Februar 2021 und leichter Schneefall, wen wunderst es ist noch „Winter“, aber hoffnungsvoll schauen die Gartenfreunde auf das Neue „Gartenjahr“.

Die Planungen für das Gartenjahr laufen jetzt zügig an.

Ich selbst lernte erst seit der „Corona-Pandemie“ meinen eigenen Garten sowie auch den Lehrgarten vom Bezirk Aalen so richtig schätzen und lieben.

Ich persönlich kann mir überhaupt nicht mehr so richtig vorstellen, wie es ohne Garten eigentlich „lebenswert“ sein kann.

Dieses Privileg des eigenen Gartens bzw. Kleingartens in einer Vereinsanlage sollten wir in diesen Zeiten absolut nicht unter- sondern besonders Wertschätzen.

Trotz der Schließung unseres Vereinsheimes –Pandemiebedingt- gibt es auch hier sowie im angrenzenden Lehrgarten vom Bezirksverband Aalen unaufschiebbare und unabdingbare „Arbeiten“ zu erledigen.

An Helfern fehlt es absolut nicht und bei Einhaltung der „Corona Regeln“ konnten und werden auch in Zukunft diese Tätigkeiten stattfinden.

Ich habe den Eindruck, dass einige Mitglieder sehr froh sind über eine abwechslungsreiche Tätigkeit nicht nur im eigenen Garten/Kleingarten sondern auch im Ortsverein und Lehrgarten.

Schon die Vorbereitungen für den Baumschnitt bringt ein erforderliches Maß an Arbeitsvorbereitung mit sich (Astschere, Säge Leiter usw.), alles soll ja funktionieren.

Auch längst fällige Reparaturen und Erneuerungen könne in Angriff genommen werden. Neupflanzungen, neue Hochbeete um nur einige zu nennen, werden verwirklicht.

Zudem konnte ich feststellen, dass sich auch in den „eigenen“ Gärten der Mitglieder einiges bewegt.

Liebe Gartenfreunde, ich bin durchaus positiv gestimmt für die Zukunft, da wir Gartenfreunde ein sehr großes Betätigungsfeld haben.

Durch diese Aufgaben wird es auch nach der „Pandemie“ mit neuem Schwung und Elan für uns weitergehen.

Eines habe ich als Bezirks- und Vereinsvorsitzender in der Vergangenheit gelernt:

Die Gartenfreunde machen noch viel „Tra Ra“ und Aufsehen um ihre Tätigkeiten, sie packen einfach an und es wird gemacht.

In diesem Sinne und mit der Hoffnung auf eine baldige Normalität, wünsche ich Euch Allen weiterhin viel Erfolg und Ertrag im „Garten“ und Verein.

Martin Strauß

Bezirksvorsitzender Gartenfreunde Aalen e.V.